

Ringier

Einführung von Groove in der Geschäftsleitung

Herausforderung

Ringier Schweiz möchte eine neue Strategie für einen ihrer Geschäftsbereiche erarbeiten. Zu diesem Zweck wird ein Projektteam zusammengestellt, das sich aus Entscheidungsträgern verschiedener Bereiche des Ringier-Konzerns zusammensetzt. Diese Personen arbeiten an verschiedenen Standorten, sind in eine Vielzahl von Projekten involviert und häufig unterwegs.

Zur Unterstützung des Teams wurde ein Werkzeug gesucht, das die virtuelle Zusammenarbeit unterstützt. Es soll folgende Anforderungen erfüllen:

- Möglichst einfache Kommunikation und Datenaustausch zwischen den Managern untereinander, auch über Unternehmensgrenzen hinaus
- Projektdaten müssen jederzeit für alle Manager verfügbar sein – online und offline
- Hoher Sicherheitsstandard wegen der Sensibilität der Projektdaten
- Möglichst geringer Aufwand bei der Einführung
- Einfache Benutzung

Ziele

Die Manager sollten innerhalb möglichst kurzer Zeit mit dem Werkzeug produktiv arbeiten können. Sie sollten sowohl das Werkzeug beherrschen als auch die Methoden der virtuellen Teamarbeit kennen.

Die gesammelten Erfahrungen sollten als Grundlage für einen weitergehenden Rollout von Groove dienen können.

Lösung

Ringier entschied sich für Groove als Kollaborationsplattform. Das Schweizerische Produktivitätsinstitut (IPCH) konnte Ringier sowohl bei der technischen Einführung als auch bei der Etablierung der Methoden in der virtuellen Teamarbeit unterstützen.

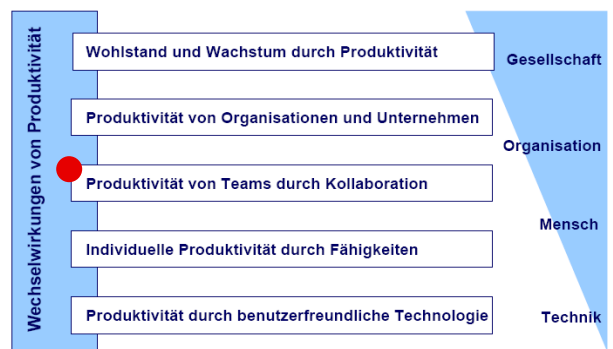
Die Einführung der Software wurde vom IPCH mit folgenden Massnahmen begleitet:

1. Einführung in Groove und die Erfolgsfaktoren virtueller Teamarbeit mit dem Management-Team
2. Persönliches Coaching der Manager zur Vermittlung der Fertigkeiten zur Erfüllung der Projektaufgaben mit Groove.
3. Begleitung des produktiven Projekt-Workspaces durch einen Coach, um sicher zu stellen, dass die Erfolgsfaktoren virtueller Teamarbeit eingehalten werden.
4. Bereitstellung eines Support-Workspaces für das Management-Team.
5. Technische Abklärungen in Bezug auf die Integration in die bestehende Infrastruktur bei Ringier und Unterstützung der IT-Abteilung bei der Einführung von Groove.

Resultat

Das Management-Team konnte seine Ziele erreichen. Die Manager beherrschen das Werkzeug und die Methoden der virtuellen Teamarbeit. Es werden bereits viele Projekte mit Groove unterstützt. Die Erfahrungen mit Groove sind so gut, dass Groove im gesamten Konzern auch länderübergreifend als Kollaborationslösung zur Unterstützung der Projektarbeit eingeführt werden soll.

„Jetzt kenne ich den Stand der Projekte jederzeit und kann meine Ideen viel schneller einbringen. Das Ziel ist erreicht. Jetzt findet bei uns echte Zusammenarbeit statt.“ (Samuel Hügli, Leiter Technik & Informatik, Ringier AG)



Schweizerisches Produktivitätsinstitut, März 2007